



**BEA** Wandsewiche  
Bezirkseleiternausschuss  
Kindertagesbetreuung

Hamburg, 23. Juni 2020

## **Ergebnisprotokoll der BEA-Sitzung via Videokonferenz vom 17. Juni 2020**

Aus folgenden Einrichtungen waren Delegierte anwesend:

DRK Kita Lummerland, GBS Eenstock, Elbkinder Kita Hohnerredder, Kita Wandsewiche, Kita Buchenkamp e.V., AWO Kita Jonni Birckholtz, Leiterin einer Spielgruppe

Protokoll: Tanja Wozny

### **TOP 1 - Eröffnung der Sitzung**

Begrüßung durch den Vorstand und Erklärung der Kommunikationsregeln:

- Das Mikrofon ist grundsätzlich auf Stumm gestellt, nur wer das Wort hat stellt es an.
- Wortmeldungen werden über den Button „Hand heben“ angezeigt oder über das Heben der Hand.
- Redebeiträge sollten kurz gehalten werden, Wiederholungen vermieden werden. Berichte ca. 2 Minuten.

### **TOP 2 - Abfrage der anwesenden Einrichtungen in Bezug auf Notbetreuung, Mittagessen und Kommunikation**

1.) Die Kommunikation war während der ganzen Zeit sehr gut und lief über die Elternvertretung. Die Notbetreuung läuft bei allen die einen Anspruch haben nach Wünschen der Eltern. Alle anderen haben den Anspruch auf die 20 Stunden. Einschränkungen stehen derzeit nicht an. Eingewöhnungen und Umgewöhnung laufen, wenn auch etwas gestrafft. Es gibt keine Beschwerdelage.

2.) Die Kommunikation mit der Kita Leitung läuft weiterhin super, es finden weiterhin regelmäßige Treffen statt und jede Änderung wird entweder per Mail, telefonisch oder persönlich besprochen. Der Verteilung aller Informationen läuft über die Vorsitzende vom Elternbeirat und dann im zweiten Schritt über die Elternvertreter in die jeweiligen Gruppen. Dies hat sich gut bewährt und so lassen sich die Informationen schnell in der ganzen Kita verteilen. Es gibt keine Beschwerden von Seiten der Eltern. Die Eingewöhnungen laufen recht gut und die Umgewöhnungen haben auch begonnen. Das Konzept, die Krippenkinder mit einer

Krippenerzieherin für 5 Tage in die Elementarbereich wechseln zu lassen klappt sehr gut und hat bisher nur positive Resonanz ergeben.

3.) Hier läuft der Kontakt ausschließlich über die Schule und nicht mit der GBS.

4.) Die Kommunikation während der gesamten Corona Zeit ist gut, es war zwar jetzt nicht sehr viel, aber in Ordnung.

Jetzt vor der Sommerschließung, teilt die Kita mit, dass ab 18.06.2020 alle Eltern ihre Kinder nur noch für 3 Tage pro Woche in die Kita bringen können oder die 20 Wochenstunden in Anspruch nehmen. Dies gilt auch für diejenigen, die vorher schon 5 Tage in der Notbetreuung waren. Gespräch mit der Leitung ist geplant.

5.) In einer Einrichtung gab es enorme Probleme, da diese über keine eigene Küche verfügt. Der Caterer hat zunächst in der Notbetreuungsphase nicht geliefert. Als dann Anspruch auf Essen für zu Hause in Kraft trat, hatte der Caterer zwar wieder geliefert, aber nicht so wie er sollte. Die Kita hat sich selber geholfen und entsprechend selber eingekauft und Essen zubereitet. Es gab Personalausfälle nach Verletzungen, Erzieher aus Risikogruppen und keine Kinderbetreuung trotz Systemrelevanz. Die Delegierte bekommt keinen Notbetreuungsplatz bis nach den Sommerferien. Videos kommen kaum noch. Die Kommunikation läuft inzwischen über die Elternvertreter, jedoch in zu großem Umfang und mit Themen die von der Kitaleitung her geregelt werden müssen, wie zum Beispiel gerade für die Platzvergabe ist die Kita zuständig. Dadurch sind Kinder durchgerutscht die aufgrund von Vorschule eigentlich einen Anspruch auf Betreuung gehabt hatten. Die Kita ist ursprünglich aus einer Elterninitiative entstanden. Es wurden keine Informationen auf die Internetseite gestellt. Die Kita besteht auf ihre Schließzeit im Sommer.

6.) Hier wird von den üblichen Problemen berichtet, auch wird die Einrichtung an den Schließungstage festhalten. Der Elternbeirat soll nicht digital erfolgen, es soll in der kommenden Woche ein realer Termin stattfinden mit nur einem Elternvertreter pro Gruppe. Hier gibt es keine Einschränkung auf die 20 Stunden oder 3 Tage.

#### Spielgruppen

alle Kinder wurden abgemeldet, weil es eine Kündigungsfrist von 4 Wochen gibt. Derzeit sind noch keine Kinder wieder da, weil die Eingewöhnung mit den Eltern nicht stattfinden kann. Die Gruppen sind gegliedert nach 1-2 jährigen und 3-5 jährigen.

Es gibt keine Richtlinie für Spielgruppen, es sind keine Kitas und haben somit keine Lobby. Die meisten müssen nach der Sommerpause im August komplett neu starten. Hier fehlt die Wertschätzung, dabei sind die Spielgruppen ebenso eine wichtige Institution, die aber nicht an dem Kita Gutscheine System angegliedert sind.

--> das Thema wird mit in den LEA genommen und entsprechend bei der Behörde noch mal angesprochen.

Generell fehlt die Digitalisierung Kitas in großen Teilen.

### **TOP 3 - Fragen**

Frage: Was ist mit der Ferienbetreuung?

Die heutige Frist war nur für die Schulen. Bis heute konnte man noch die gebuchten Betreuungszeiten ändern/buchen.

Für die Kitas gilt das nicht. Die Anzahl an Schließzeiten ist im Rahmenvertrag enthalten. Hier muss eine Notbetreuung angeboten werden. Leider tun dies nicht alle Einrichtungen.

Der NDR hat beim LEA angefragt wie die Kitas mit den Schließzeiten im Sommer umgehen und bat um eine Stellungnahme. Eine Umfrage hat ergeben, dass es keine dramatischen Fälle gibt. Eine Delegierte hat Kontakt zur Journalistin aufgenommen und ein Interview abgegeben. Der Beitrag wurde im Hamburg Journal gesendet.

Die mit Sicherheit bestehenden negativen Rückmeldungen zur Sommerschließung der Kitas bleiben leider aus, da meist diese Einrichtungen von uns als BEA gar nichts wissen, da es Einrichtungen gibt, die versuchen dies zu blockieren.

Frage: Gibt es eine schriftliche Regelung wie Kitas mit der Aufnahme von Geschwisterkindern umgehen muss?

Eine gesetzliche Vorgabe gibt es hierfür nicht. Dies liegt im Ermessen der jeweiligen Einrichtung.

#### **TOP 4 - Berichte aus den Gremien**

LEA – Landeselternausschuss

Eine weitere Sitzung wurde per Videokonferenz abgehalten. Es sollte für die Bundeselternvertretung eine Aktion geben mit Fotos, um die Position der Eltern zu unterstützen. Diese ist noch in Bearbeitung

Jugendhilfeausschuss Wandsbek

Hier finden wieder Sitzungen statt, diese sind öffentlich. Von der letzten Sitzung gibt es keine für den BEA Wandsbek relevante Informationen.

Es gibt im Bezirk Wandsbek vielen Neubauvorhaben, die Bauträger planen Spielplätze auf den Dächern. Der Jugendhilfeausschuss spricht sich dagegen aus.

KER – Kreiselternrat

Es hat keine Sitzung stattgefunden

RBK – Regionale Bildungskonferenzen

Es hat keine Sitzung stattgefunden

#### **TOP 4 - Sonstiges**

Im Dezember gab es ein Treffen der BEA Vorständen. Hier wurde beschlossen einen neuen gemeinsamen Flyer zu erstellen. Einen für den LEA und einen für die jeweiligen BEA's. Leider gab es Verzögerungen, so dass dieser derzeit noch nicht fertig gestellt ist.

Der BEA soll damit mehr publik gemacht werden. Idee ist, dass alle Eltern mit dem ersten Kita Gutschein diesen Flyer mitgeschickt bekommen. Ob dies Umsetzbar ist, muss noch mit der Behörde geklärt werden.

Der Vorstand versucht das Rohgerüst zu organisieren, damit in der August Sitzung gemeinsam daran gearbeitet werden kann. Interessierte für die individuelle Gestaltung werden gesucht. Bei Interesse bitte beim Vorstand melden.

Der Hamburger Familientag findet eigentlich am letzten Sonntag im August statt. Normalerweise findet er in und um das Rathaus statt. Mit vielen Ständen von

Vereinen, Kita Träger, Verbänden, Schulbehörde etc. Der LEA hat bisher auch jährlich einen Stand dort.

In diesem Jahr soll er trotzdem stattfinden, jedoch in digitaler Form. Jeder kann sein Gestaltungskonzept einreichen. der LEA hat angemeldet, dass er was machen will. Der LEA wird in der Stadt einen Stand aufbauen. der BEA könnte den Tag nutzen um sich mehr publik zu machen. Was können wir als BEA machen, was können wir leisten?

Vorschläge:

- Stand aufbauen
- Beitrag auf der Homepage gestalten
- Aufruf starte wie die Luftballon Aktion
- Online Veranstaltung zum Thema Elternarbeit mit Fachkräften diskutieren
- Rally veranstalten
- Logo bei WhatsApp als Profilbild an dem Tag

Wir dürfen an jedem Stadtteilfest was stattfindet präsent sein. Es gibt derzeit kein Equipment. Auch der LEA hat keinen bisher keinen Stand den man sich mal ausleihen kann. Hier heißt es derzeit noch selber gestalten. Es muss nur die entsprechende Manpower vorhanden sein. Hier kann jederzeit der Vorstand angesprochen werden.

In der Regel gibt es eine Vorstellung von allen Vereinen zu Beginn dieser Feste, hier könnten sich auch der BEA vorstellen. Müsste dann mit dem Veranstalter abgesprochen werden.

Auch auf den Sommerfesten in den Kitas könnten die Delegierten Werbung für den BEA machen. Gerne auch in Form eines Posters und den neuen Flyern.

Es wird noch mal darauf hingewiesen, dass im Bezirk Wandsbek über 300 Kitas sind und wenn jeder einen Delegierten und einen Stellvertreter wählen würden wie es vorgesehen ist eine viel größere Präsenz und Akzeptanz haben. Hier ist geplant die Kitas anzuschreiben, um Kontakt zum Elternbeirat zu bekommen um den BEA dort vorzustellen. Es gibt viele Kitas die gar nicht auf den BEA und LEA hinweisen.

Einen Kooperationspartner wie Budni suchen, ob man dort Flyer auslegen darf.

Mit der Bezirksleitung der Behörde sprechen und fragen ob mit dem Kita Gutschein unser Flyer mitgeschickt werden könnte. Fragen ob da vielleicht auch mal jemand Lust hat mal an einer unserer BEA Sitzung teilzunehmen.

Leiterin vom Jugendamt fragen ob sie mal teilnehmen würde. Julia Hömke von der Kita Buchenkamp e.V. wird beim Jugendpsychiatrischen Dienst einmal vorführen.

Eine Facebookgruppe vom BEA Wandsbek fehlt auch noch. Vielleicht hat jemand Lust diese ins Leben zu rufen. Bitte beim Vorstand melden.

Eltern sind unabhängig und dürfen immer zu unseren Sitzungen kommen. Die Kita Leitung muss hiermit überhaupt nicht einverstanden sein.

Nach der Neuwahl der Delegierten alle Kitas anschreiben, die keinen Delegierten gemeldet haben. Im Zweifel nach den Emails der Elternvertreter fragen.

Eltern müssen verstehen, dass der BEA von Nutzen ist / ein Mehrwert für die Eltern.

Dem Vorstand wurde der Hinweis gegeben, in der konstituierenden Sitzungen auch etwas inhaltliches zu präsentieren und nicht nur die Wahlen. Einige finden die erste Sitzung zu „trocken“.

Möglichkeit, die Präsentation der ersten BEA Sitzung vom letzten Jahr in Kurzfassung vor den Wahlen darstellen. Der Vorstand wird sich noch mal Gedanken machen, wie man die Sitzung interessanter gestalten kann, damit die Eltern gerne wiederkommen.

Hamburg Seite, warum steht dort nicht der BEA oder LEA als Ansprechpartner nicht für Kitas vorhanden. Unter dem Punkt Kitas, den Hinweis auf die BEAs und LEA und ggfs. auch den Flyer. Im Grunde müsste die Behörde mit ins Boot genommen werden und von dieser Seite die Kitas noch mal auf BEA und LEA hinweisen.

Dies wird vom LEA aufgegriffen und vom LEA-Vorstand mit zu den Gesprächen mit Staatsrätin und Senatorin genommen.

Abschlussjahrgang in der Medienschule ansprechen, ob sie einen Image Film für BEA und LEA machen wollen und vielleicht auch in Bezug auf den Flyer unterstützen mögen.

Es gab keine weiteren Themen oder Wünsche für die Sitzung. Die Sitzung wurde geschlossen.

**Die nächste Sitzung des BEA Wandsbek findet am 18.08.2020 statt. Diese wird voraussichtlich wieder in Form einer Videokonferenz abgehalten. Falls ein persönliches Treffen wieder möglich ist, werden wir dies natürlich bevorzugen. Die Einladung erhaltet Ihr rechtzeitig zugeschickt. Wir freuen uns auf eine zahlreiche Teilnahme.**